

18. Umsatzsteuer

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1923, III)

Deutsches Reich ¹⁾	Allgemeine Umsatzsteuer			Erhöhte Umsatzsteuer										Umsatzsteuer überhaupt			
	der selbstständigen Gewerbetreibenden	der Straßenhändler	der freien Berufe	gewerblicher Unternehmer						Privater		auf Ein- und Ausfuhr:					
				bei Lieferung von Luxusgegenständen			auf besonderer Leistungen:			auf Lieferung von Luxusgegenständen	auf Übernahme von Anzeigen	Vermietungen und Verherbergungen	Vermietungen und Verherbergungen		Einfuhr von Luxusgegenständen	Ausfuhr von Kunstgegenständen, Antiquitäten usw.	
				durch den Hersteller	im Kleinhandel	im Straßenhandel	Übernahme von Anzeigen	Vermietungen und Verherbergungen	Vermietungen								
Kalenderjahr	a) Versteuerte Entgelte, b) zu erhebende Umsatzsteuer. — 1 000 M																
1919	a	229 007 883	.	.	.	2 189 578	.	.	.	.	.	.	.	.	1 524	14 812	231 213 797
	b	1 143 264	.	.	.	208 042	.	.	.	.	.	.	.	.	152	1 481	1 352 939
1920	a	624 851 560	45 222	1 139 186	5 845 621	1 421 256	—	1 017 796	388 964	49 971	1 758	162 849	7 752	7 553	151 419	11 586	635 102 493
	b	9 249 724	678	17 045	824 511	161 784	—	54 743	38 436	4 965	174	23 607	388	755	22 694	1 738	10 401 242
1921	a	957 327 131	460 452	2 828 795	9 760 718	1 989 800	299 249	3 019 996	590 66	920 3	609 577	230 1 222	6 088		211 139	5 139	976 728 151
	b	14 360 935	7 046	42 288	1 461 855	269 172	45	135 110	98 568	6 651	361	86 101	143	594	31 385	740	16 500 994

¹⁾ 1919 mit dem Saargebiet, ohne Elsaß-Lothringen, die an Dänemark gefallenen Gebiete, die jetzt zu Polen gehörenden Teile der früheren Provinzen Westpreußen und Posen, Danzig, das Memelgebiet, 1920 wie 1919, jedoch ohne Saargebiet; 1921 wie 1920, ferner ohne den an Polen gefallenen Teil von Oberösterreich. — ²⁾ Reichsgesetz v. 26. VII. 1918 (Reichsgesetzbl. S. 779). — ³⁾ Reichsgesetz v. 24. XII. 1919 (Reichsgesetzbl. S. 2157). — ⁴⁾ Vorläufige Zahlen. — ⁵⁾ Für den Landesfinanzamtsbezirk Groß-Berlin sind die auf die allgemeine Umsatzsteuer der Straßenhändler und der freien Berufe entfallenden Beträge hier mitberücksichtigt. — ⁶⁾ Ohne die Beträge aus dem Landesfinanzamtsbezirk Leipzig. — ⁷⁾ Für den Landesfinanzamtsbezirk Groß-Berlin sind die gesamten auf die erhöhte Umsatzsteuer gewerblicher Unternehmer und Privater entfallenden Beträge hier berücksichtigt. — ⁸⁾ Ohne die Beträge aus dem Landesfinanzamtsbezirk Thüringen und Leipzig. — ⁹⁾ Für den Landesfinanzamtsbezirk Leipzig sind die auf Ausfuhr entfallenden Beträge hier mitberücksichtigt. — ¹⁰⁾ Für den Landesfinanzamtsbezirk Groß-Berlin sind die auf Verwahrungen und Reittiervermietungen entfallenden Beträge hier mitberücksichtigt. — ¹¹⁾ Für den Landesfinanzamtsbezirk Groß-Berlin sind die gesamten auf die erhöhte Umsatzsteuer Privater entfallenden Beträge hier berücksichtigt.

19. Körperschaftssteuerveranlagung für das Rechnungsjahr 1920 (1. April 1920 bis 31. März 1921)

a. Gesamtergebnisse

Steuerpflichtige Körperschaften	Anzahl ¹⁾	Steuerbares	Steuer hieraus	Summe der	Steuer hieraus	Ermäßigte	Summe
		Gesamt- einkommen	(§ 12 Nr. 1 R. St. G.)	ausgeschütteten Gewinnanteile (ohne Abzug von 3 v. H.)	(§ 13 R. St. G.)	Steuer (§ 14 Abs. 1 R. St. G.)	
in 1000 Mark							
I. Inländische Erwerbsgesellschaften	22 453 (23 875)	13 861 527	1 385 748	4 690 801	330 563	2 166	1 718 477
Davon:							
a) Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaf- ten auf Aktien, Kolonialgesellschaften...	4 280 (1 422)	9 342 212	934 054	3 132 552	202 184	442	1 136 680
b) Gesellschaften mit beschränkter Haftung ..	17 242 (20 845)	3 814 950	381 270	1 259 243	107 382	1 698	490 350
c) Berggewerkschaften und sonstige bergbau- treibende Vereinigungen, letztere soweit rechtsfähig und nicht in a) oder b) ent- halten	287 (420)	665 818	66 581	284 288	20 000	25	86 606
d) Sonstige Personenvereinigungen mit wirt- schaftlichem Geschäftsbetriebe, wirtschaftliche Vorteile für sich oder Mitglieder bez- weckend	644 (1 188)	38 547	3 843	14 718	997	1	4 841
II. Ausländische Erwerbsgesellschaften	466 (409)	128 583	12 843	69 068	5 367	—	18 210
III. Sonstige Personenvereinigungen und Zweck- vermögen	16 790 (64 768)	205 973	20 532	—	—	—	20 532
Davon:							
a) Juristische Personen des öffentlichen Rechts	1 442 (11 090)	18 875	1 882	—	—	—	1 882
b) 1. Erwerbs- u. Wirtschaftsgenossenschaften	5 647 (18 426)	125 712	12 553	—	—	—	12 553
2. Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	198 (1 453)	4 501	448	—	—	—	448
3. Politische Parteien und Vereine mit eigenem Geschäftsbetriebe	1 323 (1 885)	2 270	226	—	—	—	226
c) Sonstige juristische Personen des bürger- lichen Rechts	3 918 (9 872)	38 334	3 822	—	—	—	3 822
d) und e) Nichtrechtsfähige Personenvereini- gungen und Zweckvermögen	4 262 (22 042)	16 281	1 601	—	—	—	1 601
Gesamtheit der Körperschaften (Zs. I+II+III)	39 709 (89 052)	14 196 083	1 419 123	4 759 869	335 930	2 166	1 757 219

¹⁾ Die Zahlen ohne Klammer geben die Gesamtzahl der Körperschaften an, bei denen die Veranlagung zu einer Steuerfestsetzung geführt hat. Einkammert sind die frei veranlagten Körperschaften. Die nach § 2 des R. St. G. nicht steuerpflichtigen Körperschaften sind nicht gezählt.